

Belgard-Polziner Kreisblatt

No. 51

Mittwoch den 2. Juli.

1913

Einundsechzigster Jahrgang.

E r s c h e i n t

jeden Mittwoch und Sonnabend Vormittag.
Der Abonnementspreis beträgt 1 M. viertel-
jährlich bei der Expedition d. Bl. sowie bei allen
Kaiserlichen Postanstalten.



I n s e r a t e

werden für Kreisangehörige mit 10 Pf. und
für Auswärtige mit 20 Pf. die einpaltige
Korpuszeile oder deren Raum berechnet und bis
Dienstag oder Freitag mittags 12 Uhr erbeten.

Amtlicher Teil.

Zum Monat Juli müssen die Fahrwerke von 10 Uhr
abends bis 3 Uhr morgens beleuchtet sein.

Die Beleuchtung muß auch bei Mondschein erfolgen.

Belgard, den 26. Juni 1913.

Der Landrat. von Hagen.

Diejenigen Arbeitgeber, die ausländische Arbeiter
beschäftigen, mache ich darauf aufmerksam, daß sie die Nachweisung
über die im 1. Halbjahr 1913 beschäftigten, von der Versicherungs-
pflicht befreiten polnischen Arbeiter mit roten Legitimationskarten
spätestens bis zum 1. August d. Js. an die Landes-Ver-
sicherungsanstalt Pommern in Stettin einzusenden haben, daß aber
für die mit gelben und weißen Legitimationskarten versehenen Aus-
länder Beitragsmarken zu verwenden sind.

Belgard, den 27. Juni 1913.

Der Landrat. von Hagen.

Gemäß der Verfügung des Herrn Regierungs-Präsidenten
in Köslin vom 24. Juni d. Js. liegt die Liste der Wahlberechtigten
des Regierungsbezirks Köslin zur Wahl der Mitglieder für die
Apothekerkammer der Provinz Pommern in der Zeit vom 16. bis
einschließlich 29. Juli d. Js. auf dem Landratsamte hier, Zimmer
Nr. 9, während der Dienststunden öffentlich aus.

Einwendungen gegen die Liste sind unter Beifügung der er-
forderlichen Befehlsnennungen innerhalb 14 Tagen nach beendigter
Auslegung der Liste bei dem Vorstande der Apothekerkammer
anzubringen.

Belgard, den 1. Juli 1913.

Der Landrat. von Hagen.

Die Herren Gutsvorsteher in Aderhof, Altschlage, Ballen-
berg, Batin, Bramstädt, Burzlaff, Buslar, Crampe, Dimfahlen,
Gauerkow, Gr. Poplow, Gr. Tychow, Kiedow, Kl. Cröffin, Kl. Reichow,
Luhig, Nuttrin, Podewils, Reinfeld, Ritzerow, Schmenzin, Warnin,
Zadtkow, sowie die Herren Gemeindevorsteher in Gr. Tychow,
Pustchow, Vorwerk, Warnin haben die Postkarten zur Feststellung der
Anbauflächen trotz meiner Erinnerungsverfügung vom 23. Juni d.
Js. (Kreisblatt Nr. 49) noch nicht eingesandt.

Ich erlaube um sofortige Einsendung derselben bei Vermeidung
einer Strafe von 5 Mk.

Belgard, den 1. Juli 1913.

Der Landrat. von Hagen.

Seine Majestät der Kaiser und König haben aus Anlaß
der Einweihung der wiederhergestellten St. Marienkirche zu Belgard
a. Pers. mittels Allerhöchsten Erlasses vom 29. April d. Js. dem
Pastor Friedrich Wüthner und dem Kirchenältesten, Gymnasial-Ober-
lehrer, Professor Jonathan Helling in Belgard, den Rotten Adler-
orden IV. Klasse, dem Superintendenten Emil Klar daselbst, den
Königlichen Kronenorden III. Klasse, sowie dem Kirchenältesten und
Ratsherrn, Rentier Franz Collatz und dem Kirchengemeindevorsteher,
Brauereidirektor Gotthelf Kittelmann ebendaselbst, den Königlichen
Kronenorden IV. Klasse zu verleihen geruht.

Belgard, den 28. Juni 1913.

Der Landrat. J. B.: Diekmann, Rechnungsrat.

Der Amtsvorsteher Herr Rittergutsbesitzer Liebe zu
Gr. Ramin hat die Amtsgeschäfte seines Amtsbezirks Gr. Ramin
wieder übernommen.

Belgard, den 26. Juni 1913.

Der Landrat. J. B.: Diekmann, Rechnungsrat.

Der Herr Amtsvorsteher Borth in Roggow ist vom 2.
bis einschließlich 15. Juli d. Js. verreist und wird während dieser
Zeit durch den Amtsvorsteher-Stellvertreter Herrn Rittergutsbesitzer
Grafmann—Aderhof vertreten.

Belgard, den 30. Juni 1913.

Der Landrat. J. B.: Diekmann, Rechnungsrat.

Nach Mitteilung des Herrn Oberpräsidenten werden in
diesem Jahre durch Märsche, Truppenübungen und Manöver
1. das Infanterie-Regiment von der Goltz (7. Pomm.) Nr. 54
in Kolberg und Köslin vom 18. August bis 16. September,
2. das 1. Pomm. Feldartillerie-Regiment Nr. 2 in Kolberg
und Belgard vom 19. August bis 16. September
ihren Standorten fernbleiben.

Belgard, den 1. Juli 1913.

Der Landrat. J. B.: Diekmann, Rechnungsrat.

Der Amtsvorsteher Werner, Siebrow ist von seiner Kette
zurückgekehrt und hat die Amtsgeschäfte des Amtsbezirks Dubberow
wieder übernommen.

Belgard, den 1. Juli 1913.

Der Landrat. J. B.: Diekmann, Rechnungsrat.

Der Amtsvorsteher-Stellvertreter des Amtsbezirks Zadtkow
Herr Rittergutsbesitzer von Kleist-Regow in Kiedow ist von seiner
Kette zurückgekehrt und hat die Amtsgeschäfte des Amtsbezirks
Zadtkow wieder übernommen.

Belgard, den 1. Juli 1913.

Der Landrat. J. B.: Diekmann, Rechnungsrat.

Der Kriegerverein Pumlow feiert am Sonntag den
6. Juli d. Js. nachmittags sein Schützenfest auf der Wiese des
Mühlenbesizers Rosenow zu Pumlow. Schußrichtung von Osten
nach Westen. Vor unvorsichtiger Annäherung an die Schußrichtung
wird gewarnt.

Darlów, den 30. Juni 1913.

Der Amtsvorsteher. Juhnke.

Die Pommersche Feuer-Sozietät sichert demjenigen eine
Belohnung bis zur Höhe von

500 Mark

zu, der im Falle eines Brandes, bei dem die Pommersche Feuer-
Sozietät beteiligt ist, den vorsätzlichen Brandstifter so zur Anzeige
bringt, daß dessen gerichtliche Ueberführung wegen vorsätzlicher
Brandstiftung auf Grund oder in Folge der angezeigten Tatsachen
herbeigeführt wird.

Belgard, den 1. Juli 1913.

Der Kreis-Feuer-Sozietäts-Direktor. J. B.: Diekmann, Rechnungsrat.

Stettiner Schlachtviehmarkt.

Fleischgroßhandelspreise.

Bericht vom 27. Juni 1913.

Auftrieb: bis Donnerstag Abend:

273 Rinder, 276 Kälber, 476 Schafe, 1858 Schweine, 3 Ziegen,

am Donnerstag und Freitag (bis mittags 11 Uhr):

176 Rinder, 171 Kälber, 470 Schafe, 994 Schweine, — Ziege.

Bezahlt wurden für 50 kg Fleischgewicht:

	Markt
Rinder: Ochsen a) vollfleischige, ausgemästete, höchsten Schlachtwerts, höchstens 7 Jahre alt	62-67
b) junge fleischige, nicht ausgemästete und ältere ausgemästete	55-61
c) mäßig genährte junge und gut genährte ältere	—
d) gering genährte jeden Alters	67-72
Bullen: a) vollfleischige höchsten Schlachtwerts	60-66
b) mäßig genährte jüngere und gut genährte ältere	55-59
c) gering genährte	—
Färse u. Kühe: a) vollfleischige, ausgemästete Färse höchsten Schlachtwerts	67-70
b) vollfleischige ausgemästete Kühe höchsten Schlachtwerts, höchstens 7 Jahre alt	60-64
c) ältere ausgemästete Kühe und wenig gut entwickelte Färse und Kühe	55-59
d) mäßig genährte Färse und Kühe	50-54
e) gering genährte Färse und Kühe	47-49
Kälber: a) feinste Kälber (Vollmilchmast) und beste Saugkälber	85-87
b) mittlere Mastkälber und gute Saugkälber	80-82
c) geringere Saugkälber	60-70
d) ältere gering genährte Kälber (Fresser)	50-60
Schafe: a) Mastlämmer und jüngere Masthammel	88-90
b) ältere Masthammel	78-86
c) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	70-76
Schweine: a) vollfleischige der feineren Rassen und deren Kreuzungen im Alter bis zu 1 1/2 Jahre	66-67
b) fleischige Schweine	65-66
c) gering entwickelte	64-65
d) Sauen	61-63

Verlauf und Stimmung des Marktes:

Rinder ruhig Kälber langsam. Schafe schleppend. Schweine mittel, vereinzelt über Notiz.

Belgard, den 28. Juni 1913.

Der Landrat. J. B.: Diekmann, Rechnungsrat.

Beihilfen zu Obstbaumpflanzungen. Nach den vom Herrn Landwirtschaftsminister festgesetzten Grundsätzen werden Staatsbeihilfen für Obstbaumpflanzungen gewährt, und zwar in erster Linie an Gemeinden, Kreise und Korporationen, und nur ausnahmsweise an Private. Für diese Beihilfen kommen Pflanzungen in Betracht, deren Anlage und Pflege als musterhaft erachtet werden. Bei der Vorbereitung der Anträge, worunter Gutachten, Plan und Kostenschlag zu verstehen ist, sind die Obstbauwandlehrer der Landwirtschaftskammer zu Rate zu ziehen.

Anträge zum Besuch eines Obstbaubeamten sind unter Darstellung des Zweckes bis zum 15. Januar bzw. bis zum 15. Juli, vor Beginn der Rundreisen, bei der Landwirtschaftskammer für das darauffolgende Halbjahr zu stellen.

Nach der Begutachtung bzw. Aufstellung oder Prüfung der Kostenanschläge und Pläne sind die Beihilfegesuche unter Beifügung der Unterlagen bei dem zuständigen Landrat einzureichen.

Die Beihilfe-Empfänger haben sich schriftlich zu verpflichten, daß sie die Pflanzungen durch Sachkundige ausführen lassen und für ihre pflegerische Behandlung und etwa erforderlich werdende Ergänzung dauernd sorgen werden.

Sie unterwerfen sich in gleicher Weise einer diesbezüglichen Kontrolle durch die behördlichen Organe und die Landwirtschaftskammern und sind gehalten, etwaigen Ersuchen um Abstellung von Mängeln nachzukommen. Läßt die pflegerische Unterhaltung staatlich unterstützter Anlagen dauernd zu wünschen übrig, oder weigert sich ein Beihilfenempfänger wiederholt den an ihn ergehenden Ersuchen um Abstellung vorhandener Mängel nachzukommen, so ist die Beihilfe zurückzuzahlen. Eine dahingehende Verpflichtung ist vor Auszahlung der Beihilfen ebenfalls schriftlich anzuerkennen.

Inseratenteil

**Dr. Thompson's
Seifenpulver**

(Schutzmarke Schwan)

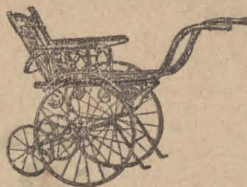
ist billig, bequem, sparsam,

schont die Wäsche

Sortimentshaus Emil Runge

empfehlenswert
großes Lager in

**Sport- und
Kinderwagen.**



Neuheiten

von einfachster bis zur elegantesten Ausführung

**Allein-Verkauf
für Belgard**

der erstklassigen Fabrikate aus den
Brennabor-Werken



Gebr. Reichstein,

Brandenburg a. d. Havel.

**Leiter- und
Kastenwagen**

gut und stark gebaut.

Preise wie bekannt sehr billig, jedoch streng fest.

**Mc. Cormick
Gras- u. Getreide-Mähmaschinen,**



**Garbenbinder,
Heurachen**

zeichnen sich aus durch
mustergültige gebiegene
Bauart, einfache Kon-
struktion, leichte Hand-
habung.

— Größte Dauerhaftigkeit. —

Großes Reserveteillager.
Tüchtige Monteure.

— Reparaturen —
prompt und billig.

Generalvertreter für hiesigen Bezirk

Gebr. Cargill,

Eisengießerei und Maschinenfabrik,

Belgard a. Pers.

Empfehle mein großes Lager in

Haus- und Küchengeräten

sowie in

Galanteriewaren.

Eberhardt Tech vorm. Paul Stoeber,

Belgard a. Pers.

Seerstraße 15.

Wie kocht man sparsam mit Gas?

Gute Konstruktion. Verwende einen guten Gaskocher. Kaufe ihn Dir nur in einem Geschäft, wo Du recht bedient wirst und fachgemäßen Rat erhältst. (Die vermeintlichen Ersparnisse bei Gelegenheitskäufen, Partiewaren rächen sich meist bald bitter durch hohe Gasrechnungen, Reparaturkosten pp.)

Flamme blau mit grünem Kern. Die Kocherflamme muß unbedingt blau mit hellgrünem, scharf begrenzten Kern brennen; fehlt dieser Kern oder brennt die Flamme gar mit leuchtenden Spitzen, so muß der Brenner sofort gründlich gereinigt werden. Geruch darf die Flamme niemals abgeben, andernfalls benachrichtige die Gasanstalt.

Kleinste Stellung: Stelle nur zum Ankochen die volle Flamme an, sobald der Topfinhalt siedet, stelle den Hahn sofort, aber langsam auf die allerkleinste Stellung. Du ersparst dadurch erstaunlich viel Gas!

Vorteilhaftes Kochen: Am vorteilhaftesten und schnellsten kocht man auf offener Flamme und zwar unter allen Umständen nur dann, wenn nur ein Topf kochen soll; heize ja nicht unnötigerweise die Kochplatte, sondern lasse die Flamme, ohne Abdeckung mit Ringen, direkt an das Gefäß treten, sodas die aufsteigende Hitze das Gefäß allseitig umspült; ist der Topfboden größer als das Kochloch, so muß also der Klappenring herumgedreht werden. Der Topf ist genau mitten auf das Kochloch zu setzen.

Mehrere Töpfe: Sollen mehrere Töpfe erhitzt werden, so wird bei Kochern mit Wärmestellen das vordere Kochloch durch Kochgeschirre und Ringe so verdeckt, das die Hitze nach hinten gedrängt und dadurch die ganze Platte erwärmt wird; sobald der vordere Topf kocht, wird er mit dem Hintern umgewechselt, sodas er hinten weiterkocht, und der zweite Topf wird vorn zum Kochen gebracht.

Kochtüpfe. Der Kochtopf muß so groß sein, das die Flamme nicht über den Topfboden hinausschlägt. Flammenkranz am besten $\frac{2}{3}$ des Topfbodens; großen Topf nicht auf zu kleine Flamme, sonst zu starke Abkühlung; allgemein sollen die Töpfe breit und nicht zu hoch sein. Decke möglichst jeden Topf mit einem gut dicht schließenden Deckel zu. Der Deckel soll besser innerhalb des Randes aufliegen und nicht über den Rand greifen. Auch fülle die Töpfe nicht bis zum Rand voll; die oberste Wasserschicht braucht das meiste Gas. Aluminiumgeschirre ist wegen der dünnen Wandung und guten Wärmeleitung sehr zu empfehlen.

Schutz vor Zug pp. Durch Zugluft verlöschen die klein gestellten Flammen leicht und schlagen zurück. Wärme das im Winter oft recht kalte Leitungswasser durch Stehenlassen in der Küche an; leicht kannst Du dadurch 10° Wärme sparen. Nutze auch die Wärme unterhalb des Gasherdes aus; durch ausschraubbare Füße läßt er sich etwas höher stellen, das man Teller etc. darunter anwärmen kann.

Mäßige Kochtemperatur: Erhitze die Speisen nicht zu schnell und nicht zu hoch! Bei stark wallendem Kochen entweichen den Speisen die Nährsalze und das Aroma. Viel Speisen werden unter dem Siedepunkt (zwischen 75 und 90° C.) am besten gargekocht.

Gas ist für jeden Haushalt das beste und billigste.

Gartenbänke, Gartentische, Gartenstühle, Voranda-Möbel

(bestes Fabrikat)

empfehlen zu den billigsten Preisen

Sortimentshaus Emil Runge.

Gartenlauben, Gartenmöbel, Bänke

freicht man sehr vorteilhaft mit unseren

Spezial-Lack- und Oelfarben.

Wetterfest! Schnell trocknend!

—:— Erhältlich in allen Farben. —:—

Pinsel in grosser Auswahl.

Gebrüder Breidenbach.

Hochzeitsgeschenke!

Größte Auswahl in Kupferzinn, Nickel, Messing, Altsilber, Altmessing, Kupfer, Kristall, Porzellan, Marmor, Terrakotta etc.

bei

Fernruf
25.

Eberhardt Tech,

Heerstraße
15.

Für die Reise!

Babelappen in Bastseide, Gummi etc., Reiserollen, Taschenaerapotheken, Badeschwämme, sowie komplette Reise-Toilette-Ausstattungen.

Gebr. Breidenbach.

Ia. handgeschmiedete

Sensen

von W. Schulz, Eybow.
Alleinvertauf

Sortimentshaus Emil Runge.



Wenn Sie gute Resultate

in der Photographie erzielen wollen, dann verwenden Sie unsere erstklassigen Fabrikate und Chemikalien. Platten, Papiere etc. in jeder Größe stets frisch. Alle photographischen Arbeiten werden von uns gewissenhaft ausgeführt. Dunkelkammer zur freien Benutzung.

Gebrüder Breidenbach.

Paul Schulz, Uhrmacher,
Heertrasse 6/7,

empfehlen sein großes bestsortiertes Lager in modernen Freischwingern, Regulatoren, Stand- und Wanduhren, Wecker etc. sowie in goldenen und silbernen Damen- und Herren-Uhren zu stannend billigen Preisen unter langjähriger Garantie.

Reparaturen werden sauber und preiswert unter Garantie ausgeführt.



empfehlen

ist gebrauchsfertig in verschiedenen Farbentönen,

Bernhard Maack.

Cleverstolz und Vitello Margarine.

Stets frisch erhältlich
in allen einschlägigen Geschäften

Alleinige Fabrikanten:
Van den Bergh's Margarine - Ges.
m. b. H. Cleve

Cleverstolz ersetzt beste
Meiereibutter

Vitello ist feinsten Gutsbutter
ebenbürtig

Prospekte umsonst und frei.

Erntemaschinen,

Grasmäher, Getreidemäher
Garbenbinder, Schwadenrechen

in verschiedenen Systemen.

Hauwender, Garbenablagen, Ernterachen
aus Stahl und Eisen.

Lager in Ersatzteilen zu fast allen Systemen, schnellste
und gewissenhafteste Ausführung sämtl. Reparaturen.

Günstigste Zahlungsbedingungen.

**Paul Grams, Maschinenfabrik,
Kolberg.**

Inhaber: Leonhard Eichler.

Tüchtige Vertreter gesucht.

Reise-Effekten und Lederwaren

als:

Herren- und Damenkoffer,
Kattkoffer, Carree-, Courier-,
Schreib- und Actenmappen,
Geldtaschen,
Portefeuilles und Wechselstaschen
Touristen-, Bahn-, Viktoria-,
Markt- und Briefstaschen,
Jagdtaschen, Jagdpartysachen,
Strick-, Patronengürtel und
Knaufsäcke, Schultaschen und
Tornister, Bücherträger,
Plaidhüllen und Plaidriemen,
Portemonnaies, Zigarren- und
Bisitenkartentaschen

in acht Juchten-, Seehund-, Wacht-
Kalb- und Kintleder, aus einem
Stück und haltbar gearbeitet, mit
den neuesten Bügel- und Patent-
schlössern, in größter Auswahl und
bekanntester Ausführung
zu soliden Preisen.

R. Heltzel,
Sattlermeister.

Patentachsen- Zubehörteile,

wie
Messingkapseln,
Nagelvorleger,
Nagelmuttern,
Lederstreifen u. Schlüssel
sowie

Patentachsenöl,

ist hart- und säurefrei,
hält in bester Qualität am Lager

J. Pötschke,

— Wagenbau-Anstalt, —

Fernspr. 149. Friedrichstraße. 48

Hochzeiten ehren

Emmentaler
Schweizer
la. Holländer
la. Edamer
Zilfster vollfett Gold
Allgäuer Alpen
Kamatoner
Aösliner
Quadrat-Sahnen
Delikates
Kofesort
Parmesan
Kräuter
Harzer

empfiehlt in den vorzüglichsten
Qualitäten billigst

Emil Batt.

Johannisbeerwein, Apfelwein,

in blanke naturreiner Qualität
empfiehlt Bernhard Maass.

Blättkohlen,

a Pfd. 10 Pfg.

bei Hermann Krey.

Standesamtliche Nachrichten.

Geboren.

a) Sohn: Kaufmann Karl Schmieder.
b) Tochter: Bäckermeister Artur
Bagel, Arb. Aug. Gumz, Hilfsbahn-
wärter Aug. Göhke, Bahnarbeiter Ernst
Münchow.

Gestorben.

Lokomotivheizer a. D. Ernst Koller-
mann, 72 J., Herbert und Gertrud
Wojnick, S. d. Arb. Wilh. Wojnick,
7 Mon., Helene Klob, Tocht. d.
Eigent. Friedrich Klob, 1 J. 6 M.
Geschickungen.
Obermonteur Paul Maas in Preuz-
lau mit Helene Hammermeister hier.

Redaktion, Druck und Verlag
von Gustav Klemp in Belgard.



Wegen Platzmangel empfehle
äußerst billig:

Sportwagen von 5-12,50 M.
Sitzliegewag. v. 15-37,50 M.
Kinderwagen von 10-18,00 M.

Einige hochlegante moderne
Kinderwagen zu jedem nur
annehmbaren Preise.

Eberhardt Tech,

Heerstraße 15.
Fernruf 25. Fernruf 25.

Empfehle den geehrten Vereinen von Belgard und Umgegend
mein großes Lager in

Geschenkartikeln aller Art

zu ausnahmsweise billigen Preisen.

Zuschlags zum Ausschließen der Preise stehen leihweise zur
Verfügung.

Eberhardt Tech,

Heerstraße 15.

Käse